

Unnötige Gegentore - "Joker" Holinka

26.09.93: TASV Hessigheim • TSV Grünbühl 2:3 (2:2)

Nach dem Auswechslungspech der Vorwoche hatte dieses Mal Trainer Zmarlak ein glückliches Händchen, als er eine Viertelstunde vor Schluß den wieder Lust zur Torejagd habenden Holinka brachte. Die Hessigheimer waren ein äußerst unangenehmer Gegner, da sie genau jenen schnörkellosen und kompromißlosen Fußball spielten, der uns noch nie lag. Das wird hoffentlich auch anderen Spitzenmannschaften noch Probleme bereiten.

Bereits nach zwei Minuten hatte **Klostermann** mit einer Direktabnahme nach Querpaß von **Rashid** die erste gute Torchance. Doch die Hessigheimer preschten immer wieder nach vorne und brachten unsere Abwehr in Verlegenheit. In der 4. Minute mußte **Seitz** mit einem Reflex einen Abwehrfehler ausbügeln. Und in der 8. Minute konnte sich ein Hessigheimer Spieler fast ungestört aus etwa 20 Meter Entfernung die Ecke aussuchen, um zum 1:0 einzuschießen. In der 16. Minute flankte **Rashid** scharf nach innen, doch der lauernde **Klostermann** rutschte drei Meter vor dem Tor um Millimeter am Ball vorbei.

Das Mitwirken von Klostermann machte nebenbei bemerkt das Fehlen von **Kirchner** eher verschmerzbar. Außerdem trug er sich in der 32. Minute in die Torschützenliste ein.

Nach mehreren mißglückten Abwehrschlägen der TASV'ler traf er endlich ins Netz. Vier Minuten später erlief sich **Kurzawa** eine hohe weite Vorlage und köpfte über den herauseilenden Torhüter. Der kurz vor dem Tor lauernde Verteidiger brachte mit einem sehenswerten Kunstkopfstoß schließlich das Leder zum 1:2 ins Netz. Wie er das - bei seiner Position zum Ball - fertigbrachte, ist mir noch heute ein Rätsel. Kurz vor Seitenwechsel fiel der durchaus nicht unverdiente Ausgleich zum 2:2, denn unsere Mannschaft konnte sich bis dahin nicht die erwarteten Feldvorteile erlaufen. Der einschießende 9'er war - zum wievielten Male in dieser Saison war das eigentlich der Fall? - völlig frei.

Trainer Zmarlak war richtiggehend erbost und forderte, daß gegen diesen Gegner kein Punkt abgegeben werden dürfe. Dafür sei aber ein weitaus größeres Engagement im läuferischen Bereich erforderlich. Der nun eingewechselte **Robert Vidackovic**, aus beruflichen Gründen leider allzuoft verhindert, war hierzu genau der richtige Mann. Denn er erwies sich als emsige Biene, die keinen weiten Weg scheute, und auch noch nach vorne Druck machte. Die erste große Chance ging aber erneut von **Klostermann** aus, der nach einem grandiosen Sololauf von der Mittellinie aus quer zu **Rashid** passte, welcher aber am entgegengelauenen Torwart scheiterte. Der TSV bestimmte fortan das Spiel, ohne hochkarätige Chancen zu erspielen. **Kurzawa**, an diesem Tag glücklos, wurde für **Holinka** ausgewechselt (72.). Sein Gegenspieler, der 5'er, verabschiedete ihn mit den Worten "Pollaken-Schwein" und provozierte dadurch eine Striptease-Aktion unseres bulligen Mittelstürmers, der Anstalten machte, sein Trikot für Hiebe zu verwenden. Der 5'er jedenfalls flüchtete panikartig. Zum Glück kam es hier nicht zum Eklat, und später vertrugen sich beide wieder. **Holinka**, gerade mal drei Minuten auf dem Platz, wurde zum Matchwinner und bestrafte somit den 5'er auf die genau richtige Art. Eine Rechtsflanke von **Mohammed** köpfte Holinka zum 2:3 ins Netz. Der Jubel bei den auch von Hessigheimer Zuschauerseite aus als angeblich immer für hektische Spiele garantierenden Grünbühlern war riesengroß. Gerade nach dem unglücklichen Spielverlust gegen Affalterbach befürchteten viele, wie in den Jahren zuvor, ein Abrutschen ins Mittelfeld. In der Schlußphase traf zwar der "Unparteiische" einige merkwürdige Entscheidungen, insbesondere als er nach einem Foul an **Hofmann** in gefährlicher Distanz Freistoß für Hessigheim gab, doch die Einheimischen hatten an diesem Tag kein Zielwasser getrunken und trafen meistens die Bäume vor dem Vereinsheim, in

dem es übrigens einen schmackhaften Obstler für 1 Mark gab. Den hatte man am Schluß dann auch nötig.

TSV:

Seitz - Fr e y - Deschle - Seidel - Hofmann - Klostermann - Maletycz - Karamanlis
Rashid Elm'Hassani - Mohammed Elm'Hassani - Kurzawa

eingewechselt:

Robert Vidackovic (46.) für Maletycz;
Holinka (72.) für Kurzawa

Tore:

1:0 (8.); 1:1 Klostermann (32.);
1:2 Eigentor (36.); 2:2 (45.);
2:3 Holinka (74.);